Presseinformation

14. April 2006

Am 23. April in Pernitz Gemeinderatswahl „außer der Reihe“

Vier Parteien/Listen bewerben sich um 21 Mandate

Am Sonntag, 23. April, können die stimmberechtigten BürgerInnen der Marktgemeinde Pernitz (Bezirk Wiener Neustadt) ihren Gemeinderat „außer der Reihe“ wählen. 2.286 Wahlberechtigte, davon 1.189 Frauen und 1.097 Männer, haben die Möglichkeit zu bestimmen, wie sich ihr Gemeinderat bei 21 zu vergebenden Mandaten zukünftig zusammensetzt. Um diese Stimmen bewerben sich vier Listen bzw. Parteien: die Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ), die Volkspartei Team Pernitz (VP Pernitz), die Liste „Wir Pernitzer“ (LWP) und die Sozialdemokratische Partei Bürgermeister Silvia Rupprecht (SBR).

Bisher waren die SPÖ mit zwölf, die ÖVP-Liste „VP Pernitz i steh auf di“ mit sieben und die Liste „Wir Pernitzer“ (LWP) mit zwei Mandaten im Pernitzer Gemeinderat vertreten. Die Bürgerliste Pernitz (BLP) erreichte bei der Gemeinderatswahl am 6. März 2005 kein Mandat.

Die Kommunalwahl wurde notwendig, weil sieben Gemeinderäte von „VP Pernitz i steh auf di“ und zwei Gemeinderäte der Liste „Wir Pernitzer“ ihre Mandate zurücklegten und auf ihre Ersatzleute verzichteten. Es waren daher weniger als zwei Drittel der Mandate besetzt, was eine Neuwahl des Gemeinderates zur Folge hatte.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at